

Geschichte der Firma Lang



Firmengründer Hugo Lang im Kriegsjahr 1944

- 1910** Hugo Lang gründet ein Schreibbüro verbunden mit Stellenvermittlung in der Bleichstraße 23 in Wiesbaden.
- 1926** Umzug des Betriebes in die Rheinstraße 74.
- 1929** Das Haus Karlstraße 5 (BJ 1895) wird gekauft.
- 1931** Gesetzliches Verbot der priv. Arbeitsvermittlung. Verlegung des Betriebes in die Karlstraße 5. Erste Anfänge zur Erstellung von Vervielfältigungen im Schablonen- und Farbbanddruck.
- 1945** Teilweise Zerstörung des Betriebes durch den Krieg.
- 1946** Eintritt des Sohnes Walter Lang in den Betrieb.
- 1955** Ehefrau Hannelore Lang, geb. Clouffier tritt in die Druckerei ein.
- 1956** Walter Lang übernimmt die Leitung des Betriebes.
- 1957** Erstmals Anfertigung von Fotokopien im Nassverfahren.
- 1958** Aufstellung der ersten Kleinoffset-Druckmaschine.
- 1959** Tod des Firmengründers Hugo Lang.
- 1961** Die Lichtpaus-Anstalt Karl Zöller wird aufgekauft.
- 1963** Aufstellung des ersten Trocken-Kopier-Automaten.
- 1964** Die erste Reprokamera wird erworben.
- 1970** Eine große leistungsfähige Zweiraumkamera folgt.
- 1971** Der Sofortdruck über eine Direktkamera wird eingeführt.
- 1976** Das Grundstück Karlstraße 7 wird erworben.
- 1978** Harald Lang tritt als 3. Generation in den Betrieb ein.
- 1979** Mit der Aufstellung einer Heidelberger GTO Druckmaschine kommt der Qualitätsdruck zu seinem Recht.
- 1980** Farbkopien auf Fotopapier werden erstmals erstellt.
- 1981** Nach kompletter Sanierung des Hauses Nr. 7 – Umzug des Ladengeschäftes in die neuen Räume.
- 1983** Eröffnung einer Zweigstelle in der City-Passage.
- 1984** Qualitätssteigerung durch Automatisierung des Fotosatzes.
- 1985** Am 16. April, dem 100. Geburtstag des Firmengründers Hugo Lang, große Festveranstaltung „75 Jahre Firma Lang“.
- 1986** Der Canon CLC Laserkopierer revolutioniert die Farbkopie.
- 1988** Desktop-Publishing ergänzt unsere Satzabteilung.
- 1990** Kauf der Druckerei Wolf, Neugasse Wiesbaden.
- 1991** Die Kopier-Abteilung wird durch einen Xerox Hochleistungs-Automaten RX 5090, incl. Bindestation, ausgebaut.
- 1992** Der Canon-Bubble-Jet ermöglicht Farbkopien bis DIN A1.
- 1993** Verkauf der Zweigniederlassung CCC - City-Passage.
- 1994** Ausbau der Farbkopierabteilung durch weitere Laserkopierer.
- 1996** Erweiterung im Bereich digitale Großkopie s/w bis DIN A0.
- 1997** Übergabe der Firma Lang an die 3. Generation, an Harald Lang, der den Betrieb als Lang Kopie-Druck GmbH weiterführt. Ehefrau Petra Lang, geb. Clemenz, tritt in den Betrieb ein.
- 1998** Aufstellung des digitalen Hochleistungskopierers RX Docu Tech.
- 1999** Eine neue Falzanlage erweitert unsere Weiterverarbeitungsabteilung.
- 2000** Digitaldruck weiter auf dem Vormarsch – erste Computeranlage
- 2001** mit direktem Anschluss an die Kopierer in s/w + Farbe.
- 2002** Erstmals 5 Millionen s/w Kopien/Drucke pro Jahr.
- 2003** Die Lichtpausabteilung wird nach über 40 Jahren geschlossen.
- 2004** Ein digitaler Farbplotter bis DIN A0 hält Einzug und bietet nunmehr alle Möglichkeiten im Bereich farbiger Baupläne und Plakate.
- 2005** Die Firma Lang feiert „95 jähriges Bestehen“.
- 2006** Erweiterung unserer Computeranlage für die Druckvorstufe.
- 2007** Eine moderne Falzmaschine kommt zum Einsatz
- 2008** Die Weiterverarbeitung wird durch eine neue Heißbindeanlage zur Broschürenfertigung ausgebaut .
- 2009** Ein Großformatscanner rundet das digitale Angebot ab.
- 2010** **Wir feiern 100-jähriges Bestehen der „Firma Lang“**
- 2012** Im Mai stirbt Walter Lang, er war maßgeblich an der Entstehung und Entwicklung der Firma Lang beteiligt.
- 2013** Ein schnellerer Farbplotter wird aufgestellt.
- 2015** Umstellung der Druckabteilung zur Druckagentur.



Walter Lang

